

**Fragen an den Herausgeber?**

› Dr. habil. Thomas Riecke-Baulecke  
Schulweg 27 · 22844 Norderstedt  
Telefon 0 40 / 5 26 43 71  
dr.riecke@wt.net.de

**Manuskriptangebote und andere Ideen?**

› Redaktionsbüro Norderstedt  
Ingrid Baulecke  
Schulweg 27 · 22844 Norderstedt  
Telefon 040/5 26 43 71  
ingrid.baulecke@wt.net.de

**Fachbeirat**

› Prof. Dr. Hans Christoph Berg (Marburg)  
› Prof. Dr. Claus Buhren (Köln)  
› Dr. Peter Döbrich (Frankfurt/M.)  
› Michael Doppke (Elmshorn)  
› Burkhard Hitz (Braunschweig)  
› Prof. Dr. Stephan Gerhard Huber (Zug/CH)  
› Dr. Michael Jäger (Nürnberg)  
› Prof. Dr. Olaf Köller (Berlin)  
› Heike Körnig (Berlin)  
› Dr. Josef Lackner (Salzburg)  
› Barbara Loos (München)  
› Holger Mittelstädt (Hohen Neuendorf)  
› Hans-Werner Müller (Dresden)  
› Klaus Obermeyer (Hamburg)  
› Thomas Richter (Norderstedt)  
› Prof. Dr. Heinz S. Rosenbusch (Bamberg)  
› Prof. Dr. Annette Scheunpflug (Nürnberg)  
› Konstanze Schneider (Offenbach)  
› Dr. Herbert Schnell (Wiesbaden)  
› Prof. Dr. Hans-Georg Schönwälder (Bremen)  
› Bärbel Volkers (Bordesholm)  
› Prof. Dr. Jochen Wissinger (Gießen)

**Fragen an die Verlagsredaktion?**

› Stefan Holler (Leitung) und Nadine Schicht  
Oldenbourg Schulbuchverlag GmbH  
Rosenheimer Straße 145 · 81671 München  
Telefon 0 89 / 4 50 51-3 81  
schicht@oldenbourg.de

**Fragen zu Ihrem Abo?**

› Irmgard Kunkel, Elfriede Pallawiks, Susanne Schmeck  
Prögel Pädagogik GmbH · Aboservice  
Pelkovenstraße 148 · 80992 München  
Telefon 0 89 / 4 50 51-3 41 und -3 36  
Fax 0 89 / 4 50 51-13 41  
aboservice@proegel.de

**Kennen Sie schon unsere Internetseite?**

› [www.oldenbourg-bsv.de](http://www.oldenbourg-bsv.de)

Wir sind Kooperationspartner von

**Thema**

# Erfolgreicher Umgang mit Heterogenität

Klaus-Jürgen Tillmann

## 8 Heterogenität – Homogenität. Was wir darüber wissen

In der Diskussion über Heterogenität gibt es viele Meinungen. Doch was wissen wir wirklich über die Lerneffekte von heterogenen Lerngruppen? Wir haben Klaus-Jürgen Tillmann um Antworten gebeten.

Olaf Köller

## 11 Heterogenität von Lerngruppen. Thesen zum erfolgreichen Umgang mit Vielfalt

Olaf Köller stellt sechs Thesen zum Thema Heterogenität von Lerngruppen vor.

Klaus Mangold

## 13 Leitidee: „Gemeinsam Lernen“. Erfahrungen aus der Praxis

Gesamtschulen zeichnen sich aus durch die Integration aller Leistungsniveaus von Schülern in einer Schule. Doch wie sieht es aus mit den schulischen Ergebnissen? Ein Bericht von Klaus Mangold.

Nicole Masanek/Daniela Kurz

## 16 Leseförderung in heterogenen Gruppen. Das Lesepatenmodell

Um die Heterogenität von Lerngruppen beim Lesen konstruktiv zu nutzen und die Lesefähigkeiten sowohl schwächerer als auch stärkerer Leser zu fördern, wurde an Hamburger Schulen das Lesepatenmodell erfolgreich erprobt.



Hans-Karl Eder

**19** „Bei wem ich Mathe habe, bestimme ich!“ Eine neue Form des Mathematikunterrichts

Ist es möglich, Kinder selbst entscheiden zu lassen, bei welcher Lehrerin oder welchem Lehrer sie ihr Lernangebot wahrnehmen wollen? Der Autor berichtet über die Erfahrungen mit einer neuen Form des Mathematikunterrichts.

**Beiträge**

German Denneborg

**23** Neuerungen in Bayern. Ganztagschule, Hauptschulinitiative, Berufliche Oberschule, Qualitätssicherung

German Denneborg erläutert vier wichtige bayerische Reformpakete.

Werner Klein

**26** Regional- und Gemeinschaftsschulen in Schleswig-Holstein. Hintergründe und Herausforderungen

Mit der Einführung von Regional- und Gemeinschaftsschulen wird die Schullandschaft in Schleswig-Holstein komplett umgebaut. Außerdem haben sich alle Schulen auf die individuelle Förderung jedes Schülers als durchgängiges Unterrichtsprinzip verpflichtet.

Brigitte Zeplien

**30** Kompetenzorientierung in Zeugnissen. Ein Praxisbericht

In der Warnowschule Papendorf wurden die Arbeitsschwerpunkte für stärkere Leistungsorientierung neu gesetzt. Ein Beispiel ist die Einführung des Kompetenzzeugnisses. Brigitte Zeplien berichtet.

**Serie**

Uwe Hoffmann

**34** Teil 5: Die Medienzentren. Nutzung der Medien offline und online

Interkulturelle Erziehung wird in der Schule immer wichtiger. Die Autorin gibt Tipps zur Förderung der Lesekompetenz, die sich an den Anforderungen einer zeitgemäßen Interkulturellen Bildung und Erziehung orientiert.

**Praxistipps**

Christiane Frauen

**36** Förderung der Lesekompetenz. Interkulturelle Erziehung in der Grundschule

Die Bildungschancen für Kinder mit Migrationshintergrund sind nicht gut. Um Chancengleichheit für alle Kinder zu erreichen, muss die Schule neue Wege gehen.

**Daten & Fakten**

Horst W. Opaschowski

**38** Selbstständigkeit im Leben und am Arbeitsplatz. Bildungspolitik vor neuen Aufgaben

Für die Studie Start-up wurden im vergangenen Jahr 5.000 Menschen ab 14 Jahren befragt. Horst W. Opaschowski fasst die wichtigsten Ergebnisse zusammen.

**Rubriken**

- 3 Editorial
- 4 Inhaltsverzeichnis
- 6 Aktuelles
- 40 Kolumne
- 41 Bücher & Medien
- 42 Vorschau & Impressum